K-2-136-2 Berlin neu denken – eine Metropole für Mensch und Natur

Antragsteller*in: Rico Schulze (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu K-2

Von Zeile 60 bis 62:
Nicht nur für den Klimaschutz ist die Verkehrswende wichtig. Wir schützen damit auch die Gesundheit der Menschen an besonders feinstaubbelasteten ~~Straßen~~(Wasser-)Straßen. Sie erkranken nicht nur öfter an Lungen-, sondern auch an Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Dazu trägt auch die hohe

Begründung

Was die Emissionsbelastung angeht, dürfen wir die Bereiche um die Wasserstraßen nicht außer Acht lassen.

Im Gegensatz zu Autos fahren nach wie vor viele Schiffe mit alten Dieselmotoren ohne Abgasfilter. Für Menschen die dort wohnen oder die es im Sommer ans Wasser zieht, stellen sie eine erhebliche Belastung für die Gesundheit dar.

Unterstützer*innen

Friedemann Dau (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Tarek Massalme (KV Berlin-Mitte); Hendrik Böckermann (KV Berlin-Mitte); Kay Geißler (KV Berlin-Mitte); Jelisaweta Kamm (KV Berlin-Mitte); Isabelle Schellenberger (KV Berlin-Mitte); Jan Schönrock (KV Berlin-Mitte); Philipp Läufer (KV Berlin-Mitte); Heike Kähler (KV Berlin-Mitte); Ingrid Bertermann (KV Berlin-Mitte); Cornelia Hagemann (KV Berlin-Mitte); Sven Drebes (KV Berlin-Mitte); Ario Ebrahimpour Mirzaie (KV Berlin-Mitte); Thomas Thiel (KV Berlin-Mitte)